

# LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, FISCHEREI

Reihe 2

## Gartenbau und Weinbau

### II. Obst

Erntevorschätzung von Sauerkirschen, Pflaumen  
aller Art, Beerenobst

Juni 1961

**Hinweis:**

Die bisher in der Sammelreihe Statistische Berichte III/10  
veröffentlichten Ergebnisse der Berichterstattung über Wachs-  
tumstand und Erträge des Obstes erscheinen nunmehr in der  
Reihe 2: „Gartenbau und Weinbau“  
innerhalb der neuen Fachserie „Land- und Forstwirtschaft, Fischerei“.



Jahrgang 1961, Nr. 3  
VERLAG W. KOHLHAMMER, STUTTGART UND MAINZ



65.3922

Anfang Juni wurden Erntevorschätzungen bei Sauerkirschen, Pflaumen aller Art, Johannisbeeren, Stachelbeeren und Himbeeren durchgeführt. Für Sauerkirschen, Johannisbeeren und Stachelbeeren liegen die endgültigen Ernteermittlungen einen Monat später, im Juli, für Mirabellen und Renekloden und Himbeeren im August und für Pflaumen und Zwetschen im September.

Die Schätzungen der voraussichtlichen Ernte erfolgen auf Grund des Behangs, den die Obstbäume und Sträucher im Zeitpunkt der Schätzung aufweisen. Soweit nicht außergewöhnliche Witterungsverhältnisse die Ertragsbeurteilungen der Vorschätzungen später verändern, konnte aus den Erfahrungen der letzten Jahre festgestellt werden, daß daneben regelmäßig systematische Abweichungen gegenüber den endgültigen Schätzungen des gleichen Jahres zu beobachten waren, die sich zum Teil aus dem jahreszeitlich bedingten Stand der Kulturen im Zeitpunkt der Vorschätzungen erklären lassen.

Um die tatsächliche Veränderung der Ernten des laufenden Jahres gegenüber dem Vorjahr richtig beurteilen zu können, werden diese den Vorschätzungen innewohnenden Schätzungstendenzen bei den Zahlen des Bundesgebietes durch Umrechnungsfaktoren ausgeschaltet, die sich aus den Veränderungen zwischen Vorschätzung und endgültiger Schätzung des gleichen Jahres im Durchschnitt mehrerer Jahre ergeben; auf diese Weise werden die Vorschätzungen mit den endgültigen Schätzungen des Vorjahres vergleichbar gemacht. Demgemäß sind in der Zahlenübersicht in einer besonderen Zeile für das Bundesgebiet die auf Grund der Junivorschätzung von den Berichterstattem gemeldeten Baumerträge bei Sauerkirschen um 9 vH herabgesetzt und bei Pflaumen und Zwetschen um 21 vH heraufgesetzt. Bei den übrigen Obstarten wurden die Ergebnisse der Vorschätzungen nicht bereinigt, da sie im Durchschnitt der Jahre nicht bedeutend von den endgültigen Ergebnissen abweichen.

Die Junischätzungen der Sauerkirschen weisen einheitlich Überschätzungen bis zu 22 vH (bei der sehr geringen Ernte 1957) auf. Es kann daher angenommen werden, daß auch in diesem Jahr das Ergebnis der Vorschätzung von 17,9 kg, der als sehr guter Ertrag angesehen werden muß, überhöht ist und bei der endgültigen Ermittlung im August nicht erreicht werden dürfte. Nach Berichtigung ist im Bundesgebiet mit einem Baumertrag von 16,2 kg zu rechnen. Die Sauerkirschenernte läge damit um etwa 10 vH unter der Vorjahrsernte, bei der ein Baumertrag von endgültig 18,1 kg erzielt wurde. Lediglich in den Ländern Hamburg, Niedersachsen und Bayern mit großen Kirschenbeständen werden höhere Erträge als im Vorjahr erwartet.

Die erste Vorschätzung der Pflaumen und Zwetschen ergibt nach den Berichterstattermeldungen für das Bundesgebiet einen Baumertrag von 27,1 kg. Ein solcher Ertrag wurde in den seit 1955 durchgeführten Junischätzungen nur im Jahre 1960 von einigen Bundesländern (Niedersachsen, Baden-Württemberg und Hamburg) überschritten. Dennoch zeigt ein Vergleich der Junischätzungen mit den (endgültigen) Septemberschätzungen, daß im Juni hohe Erträge regelmäßig unterschätzt und geringe Erträge ebenso regelmäßig überschätzt werden. Es kann also mit ziemlicher Sicherheit davon ausgegangen werden, daß auch in diesem Jahr die Ernte im Juni noch unterschätzt wurde. Das Ausmaß der Unterschätzung kann dadurch ermittelt werden, daß man die letzten Jahre mit den höheren Erträgen (1956, 1958, 1960) der Berechnung des Veränderungsfaktors zugrunde legt. Daraus ergibt sich eine Unterschätzung von 21 vH. Der Baumertrag von Pflaumen und Zwetschen dürfte daher bei rd. 33 kg anzunehmen sein. Dies bedeutet einen Rekordertrag, der seit 1950 für den Durchschnitt des Bundesgebietes noch nicht ermittelt worden ist. Annähernd erreicht wurde ein solcher Ertrag nur im Jahre 1953 mit 31 kg je Baum und 1950 mit 29 kg. Weit über dem Bundesdurchschnitt liegen die Ertragschätzungen in Baden-Württemberg mit 42 kg gegenüber nur 19 kg in Niedersachsen.

Die Mirabellen und Renekloden mit einem Baumertrag von 23 kg versprechen eine gute Ernte, selbst wenn die endgültige Schätzung sich noch etwas verringern sollte.

Die Beerenobsternte Johannisbeeren, Stachelbeeren, Himbeeren, zeigt nur geringe Veränderungen im Vergleich zum Vorjahr.

Bei der Errechnung der Gesamternte mit rd. 109 000 t Johannisbeeren, 64 000 t Stachelbeeren und 18 000 t Himbeeren ist zu berücksichtigen, daß die der Ernteberechnung zugrundeliegenden Bestände noch auf die Ergebnisse der Obstbaumzählung 1951 zurückzuführen sind und neuere Ermittlungen hierüber nicht durchgeführt wurden.

Lfd. Nr.	Land	Juni <sup>3)</sup>	Sauerkirschen		
			Ertragf. Bäume	Ertrag	
				je Baum	im ganzen
			Anzahl	kg	dz
			1	2	3
1	Schleswig-Holstein	1961	398 090	16,1	64 092
2	" "	1960		17,6	70 064
3	Hamburg	1961	223 410	27,4	61 214
4	"	1960		21,1	49 262
5	Niedersachsen	1961	881 045	17,8	156 769
6	"	1960		17,5	153 897
7	Bremen <sup>1)</sup>	1961	50 757	17,8	9 035
8	" <sup>1)</sup>	1960		13,3	6 761
9	Nordrhein-Westfalen	1961	1 214 996	17,9	217 642
10	" "	1960		18,4	223 269
11	Hessen	1961	358 313	13,1	46 939
12	"	1960		18,9	67 721
13	Rheinland-Pfalz	1961	540 962	20,2	109 204
14	" "	1960		22,1	119 444
15	Baden-Württemberg	1961	241 943	15,0	36 377
16	" "	1960		15,9	38 565
17	Bayern	1961	668 474	16,9	112 972
18	"	1960		15,7	104 950
19	Saarland	1961	82 396	21,7	17 880
20	"	1960		9,9	8 157
21	Bundesgebiet ohne Berlin	1961	4 660 386	17,9	832 124
22	" " " ergänzt <sup>2)</sup>	1961		16,2	757 233
23	" " " "	1960		18,1	842 090
24	" " " "	Ø 1955/60	4 201 190	15,0	631 966
25	Berlin (West)	1961	274 026	18,7	51 185
26	" "	1960		19,9	54 569

1) Im Statistischen Bundesamt errechnet. - 2) Ergänzt mit Veränderungsfaktor.-

Obstes im Juni 1961

Pflaumen und Zwetschen			Mirabellen und Renekloden			Lfd. Nr.
Ertragf. Bäume	Ertrag		Ertragf. Bäume	Ertrag		
	je Baum	im ganzen		je Baum	im ganzen	
	Anzahl	kg		dz	Anzahl	
4	5	6	7	8	9	
546 489	15,9 25,4	86 892 138 808	60 634	13,1 14,2	7 943 8 610	1 2
305 194	19,3 30,2	58 902 92 168	13 137	14,1 15,5	1 852 2 039	3 4
2 398 712	19,4 35,5	464 390 850 458	87 086	13,1 18,6	11 391 16 227	5 6
85 307	19,4 19,5	16 550 16 613	10 357	13,1 9,3	1 357 968	7 8
3 104 217	27,6 17,2	855 836 534 405	331 272	22,7 12,0	75 251 39 797	9 10
2 245 581	18,0 28,6	404 205 642 236	425 815	17,0 18,8	72 389 80 053	11 12
2 134 711	29,5 21,1	630 125 451 072	390 302	26,7 16,1	104 193 63 008	13 14
3 610 298	42,0 34,2	1 514 972 1 236 370	376 352	32,3 24,8	121 553 93 299	15 16
4 651 675	24,8 20,5	1 153 615 953 593	270 732	21,2 14,6	57 395 39 527	17 18
591 675	25,4 12,5	150 285 73 959	131 837	23,4 6,9	30 850 9 097	19 20
19 673 859	27,1 32,8 25,4	5 335 772 6 456 284 4 989 682	2 097 524	23,1 - 16,8	484 174 - 352 625	21 22 23
18 810 790	16,5	3 112 991	1 845 518	13,4	246 903	24
332 473	20,9 34,3	69 575 114 105	26 508	19,5 21,5	5 169 5 699	25 26

3) 1960 endgültige Ernteschätzung.

Lfd. Nr.	Land	Juni <sup>3)</sup>	Johannisbeeren		
			Sträucher	Ertrag	
				je Strauch	im ganzen
			Anzahl 10	kg 11	dz 12
1	Schleswig-Holstein	1961	3 088 747	3,1	94 523
2	" "	1960		2,8	86 101
3	Hamburg	1961	1 282 639	3,1	39 762
4	"	1960		3,3	42 699
5	Niedersachsen	1961	4 165 698	2,8	118 615
6	"	1960		3,0	123 063
7	Bremen <sup>1)</sup>	1961	320 847	2,8	8 984
8	" <sup>1)</sup>	1960		2,1	6 585
9	Nordrhein-Westfalen	1961	6 819 453	2,7	183 108
10	" "	1960		2,5	168 383
11	Hessen	1961	3 098 887	3,1	94 931
12	"	1960		3,1	96 552
13	Rheinland-Pfalz	1961	2 959 248	3,0	89 316
14	" "	1960		2,5	73 588
15	Baden-Württemberg	1961	6 975 028	3,3	233 321
16	" "	1960		2,9	202 346
17	Bayern	1961	5 590 258	3,7	206 048
18	"	1960		3,1	173 298
19	Saarland	1961	587 495	2,8	16 450
20	"	1960		1,3	7 637
21	Bundesgebiet ohne Berlin	1961	34 888 300	3,1	1 085 058
22	" " " ergänzt <sup>2)</sup>	1961			
23	" " " "	1960		2,8	980 252
24	" " " "	Ø1955/60	34 955 079	2,9	997 505
25	Berlin (West)	1961	1 101 065	3,4	37 389
26	" "	1960		2,9	32 004

1) Im Statistischen Bundesamt errechnet.- 2) Ergänzt mit Veränderungsfaktor. -

Obstes im Juni 1961

Stachelbeeren			Himbeeren			Lfd. Nr.
Sträucher	Ertrag		Fläche	Ertrag		
	je	im		je	im	
	Strauch	ganzen		qm	ganzen	
Anzahl	kg	dz	qm	kg	dz	
13	14	15	16	17	18	
1 517 687	2,8	42 375	1 524 272	1,1	16 924	1
	3,0	46 013		1,1	16 629	2
982 902	3,0	29 487	471 770	1,2	5 661	3
	3,2	31 355		1,2	5 850	4
3 273 140	2,9	93 497	2 968 840	1,7	50 398	5
	3,6	118 921		1,9	57 114	6
247 469	2,9	7 177	95 618	1,7	1 626	7
	2,3	5 660		1,5	1 434	8
6 935 208	3,0	205 394	2 032 126	1,1	23 135	9
	2,7	190 082		1,1	22 083	10
1 710 617	3,1	53 123	1 485 634	1,7	24 929	11
	3,1	52 308		1,7	25 209	12
2 293 936	2,9	67 157	430 638	1,8	7 753	13
	2,5	57 441		1,7	7 144	14
2 272 434	2,8	64 199	2 662 260	1,3	35 548	15
	2,8	62 493		1,2	32 912	16
2 043 611	3,4	69 214	1 275 751	1,2	15 565	17
	3,1	63 352		1,3	16 584	18
425 817	3,0	12 775	124 946	1,3	1 624	19
	1,2	5 110		1,3	1 624	20
21 702 821	3,0	644 398	13 071 855	1,4	183 163	21
	-	-		-	-	22
21 756 866	2,9	632 735		1,4	186 583	23
	2,9	625 021	13 104 088	1,3	173 939	24
852 971	3,1	26 211	178 404	1,2	2 116	25
	3,0	25 642		0,9	1 622	26

3) 1960 endgültige Ernteschätzung.

Veröffentlichungen der Statistischen Landesämter über Obst-  
berichterstattung unter Nr. C II 3